



---

## ***NIEDERSCHRIFT***

über die am Donnerstag, den 20.09.2007 stattgefundene 12. Gemeindevertretungssitzung im Gemeindeamt Schnepfau.

**Beginn:** 20:00 Uhr

**Anwesende:** Bgm. Ing. Josef Moosbrugger  
Vizebgm. Paul Rüscher  
GVORST Kaspar Hutle  
GV Kurt Heim  
GV Hubert Heim  
GV Werner Albrich  
GV Ennemoser Annemarie  
GV Moosbrugger Werner  
1. Ersatz Mag. Heim Wolfgang

**Entschuldigt:** GV Hans Lässer

### **Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister; Feststellung der Beschlussfähigkeit;
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12.04.2007;
3. Berichte;
  - a) Gemeindevorstand
  - b) Bürgermeister
4.
  - a) Rechnungsabschluss 2006 - Genehmigung
  - b) Genehmigung der Voranschlagsabweichungen, soweit diese nicht schon früher beschlossen wurden;
  - c) Bericht der Rechnungsprüfer;
5. Beschlussfassung zum Umwidmungstrag:  
Teilfläche (Randstreifen) der GST NR 2036 von Idw. Freifläche in Baumischgebiet;
6. Beschlussfassung zum Grundtausch bzw. Grundverkauf (ca 80 m2) - Grundstücksnummern 2034/1 und 2044;
7. Beschlussfassung nach § 16 des Raumplanungsgesetzes – Errichtung von Ferienwohnungen im geplanten Neubau auf der GST NR: 2034/1;
8. Beschlussfassung zum Umwidmungsantrag:  
GST. NR 2154 von Idw. Freifläche in Bauerwartungsgebiet.
9. Beschlußfassung zum Umwidmungsantrag:  
Teilfläche der GST NR 2195 von Idw. Freifläche in Baumischgebiet.

10. Allfälliges.

**Prot. 1**

### zu 1. Eröffnung

Bgm. Ing Josef Moosbrugger eröffnet um 20.00 h die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### zu 2. Protokoll vom 12.04.2007

Die Niederschrift der 11. Gemeindevertretungssitzung vom 12.04.2007 wurde jedem Gemeindevertreter zugeschickt. Gegen die Abfassung werden keine Einwände erhoben; das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

### zu 3. Berichte

a) Gemeindevorstand.

Die Niederschriften der Gemeindevorstandssitzungen vom 12.07.2007 und vom 06.09.2007 werden zur Kenntnis gebracht.

b) Der Bürgermeister berichtet über:

- Kloster Bezau – Umbauarbeiten sind fertig;
- Jahreshauptversammlung Wälder Versicherung;
- Die Steinschlagsicherung Neugut (bei Zwischenbrugger) wurde durch die Wildbach- und Lawinenverbauung fertiggestellt.
- Retentionsbecken Bregenzerache – Berechnungsmodell ist beim Landeswasserbauamt in Bearbeitung;
- Schnepfegger Straße L 28: Die Gewichtsbeschränkung bleibt derzeit aufrecht;
- Weltkulturerbe – ein Managementplan ist von der Regio zu erstellen;
- Weg Scheidhag – Gründung einer Güterweggenossenschaft ist in Planung, Begehung am 15.05.2007;
- Durchlass Gemeindestrasse Hirschau-Engebrücke – Verhandlungen sind geplant;
- Sitzung Poly Bezau – erhöhte Schülerzahl;
- Werkraum – Generalversammlung;
- Raiba – Generalversammlung;
- Abwasserverband Bezau – Mitgliederversammlung;
- Bürgermeisterversammlung in Mellau;
- Krankenpflegeverein Schnepfau - Jahreshauptversammlung;
- Regio Bregenzerwald – Vollversammlung;
- Vereinsrecht – steuerliche Neuerungen;
- Verabschiedung VS Dir. Fridl Mätzler – Dank an Elternverein und Lehrkörper;
- Bundespräsident Fischer – Empfang in Schwarzenberg;
- Verlegung der Wasserleitungen Hag-Neugung, Hag-Mitteldorf und Verbindung in Hirschau sind abgeschlossen;
- Jahresbericht Krematorium Hohenems;
- Betreuungsangebote für Kinder – Sitzung in Bezau;
- Schwarzes Kreuz – Spendenanfrage; Dies wird von der Gemeindevertretung positiv zur Kenntnis genommen.
- Tage der Wirtschaft in Au – Einaldung;
- Omnibuslinie Reutlingen - Schoppernau;
- Der Straßengraben Hirschau Taube-Ennemoser wurde geräumt.
- Schneeräumung Winter 2007/2008 wie voriges Jahr; – Angebote wurden eingeholt.
- ÖPNV neues Liniennetz 2008/2009 - Stellungnahme wurde abgegeben;
- Weganlage Dreihütten – Begehung 1.10.2007; Quellschutzbereich wird nicht berührt;
- Dank an Musikverein und allen Mitarbeitern für die abgehaltenen Platzkonzerte;

#### zu 4. Rechnungsabschluß 2006

Der Rechnungsabschluß 2006 wurde jedem Gemeindevertreter fristgerecht vor der Sitzung zugestellt. Er wird postenweise durchgearbeitet. Zu verschiedenen Anfragen werden vom Bürgermeister bzw. vom Gemeindegassier Erläuterungen und Erklärungen abgegeben. Die Zusammenfassung des Rechnungsabschlusses 2006 ergibt folgende Summen:

EINNAHMEN		BEZEICHNUNG	AUSGABEN	
Rechnungsabschluß 2006		Bezeichnung der Voranschlagsstelle	Rechnungsabschluß 2006	
Erfolgsgeb.	Vermögensgeb.		Erfolgsgeb.	Vermögensgeb.
27.284,04	0,00	0 Vertretungskörper und allgem. Verwaltung	208.272,02	0,00
2.112,00	0,00	1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	14.441,12	0,00
55.781,25	0,00	2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissensch.	156.055,94	2.004,14
658,00	0,00	3 Kunst, Kultur und Kultus	19.189,17	0,00
0,00	4.588,12	4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	63.194,25	2.647,00
8.443,76	0,00	5 Gesundheit	45.595,03	0,00
92.072,27	0,00	6 Straßen und Wasserbau, Verkehr	90.317,66	0,00
29.457,50	0,00	7 Wirtschaftsförderung	37.451,37	0,00
149.583,24	113.824,91	8 Dienstleistungen	67.590,95	171.214,16
591.002,18	0,00	9 Finanzwirtschaft	63.168,80	0,00
<b>956.394,24</b>	<b>118.413,03</b>	<b>SUMMEN</b>	<b>765.276,31</b>	<b>175.865,30</b>

#### **ER G E B N I S**

956.394,24	Erfolgsgebarung	765.276,31
118.413,03	Vermögensgebarung	175.865,30
1.074.807,27	<b>HAUSHALTSGEBARUNG</b>	941.141,61
321.810,50	Votr. Geb. Überschuf Vorvorjahr (2004)	
1.396.617,77	<b>HAUSHALTSGEBARUNG INC.VORTRAG</b>	941.141,61
	Gebarungüberschuf 2006	455.476,16
<b>1.396.617,77</b>	<b>GESAMTSUMMEN</b>	<b>1.396.617,77</b>

Die Über- und Unterschreitungen werden anhand einer vorgelegten Liste besprochen und begründet. Gegenüber dem Voranschlag schließt der Rechnungsabschluß um ca. € 123.000,00 günstiger ab.

In Vertretung von GV Hans Lässer, Obmann des Prüfungsausschusses, verliert GV Kurt Heim den Bericht über die am 08.09.2007 durchgeführte Überprüfung der Gemeindebuchhaltung.

Es werden folgende Anträge gestellt;

- a) Den Überprüfungsbericht zur Kenntnis zu nehmen;
- b) Den Rechnungsabschluß 2006 in der vorliegenden Form zu genehmigen;
- c) Alle Über- und Unterschreitungen im Rechnungsabschluß 2006 gegenüber dem Voranschlag 2006, soweit dies nicht schon früher beschlossen wurde, zu genehmigen.

Diese Anträge werden einstimmig angenommen.

### **zu 5. Umwidmung Teilfläche GST NR 2036**

Die Fa. Natter Netzer beabsichtigt, auf dem GST NR 2034/1 (ehemaliges Gasthaus Taube) eine Anlage mit 2 Objekten (Wohnungen und Ferienwohnungen) zu errichten. Für die geplante Größe der Objekte benötigt die Fa Natter-Netzer ein Randstreifen aus der GST NR 2036 (Paul Rüscher) von ca 405 m<sup>2</sup>.

Es wird mit 8 Stimmen (1 Stimmenthaltung wegen Befangenheit) beschlossen, ein Randstreifen aus der GST NR 2036 von landwirtschaftlicher Freifläche in Baumischgebiet umzuwidmen.

### **zu 6 Beschlussfassung Grundtausch bzw. Grundverkauf GST NR 2034/1 und 2044**

Die Fa. Natter-Netzer beabsichtigt, auf der GST NR 2044 (gegenüber dem ehemaligen Gasthaus Taube) eine Gastwirtschaft zu erstellen.

Damit der notwendige Platz auf der GST NR 2044 geschaffen werden kann, ist eine Verlegung der Gemeindestraße (GSt NR 1984) in Richtung GST NR 2034/1 (Fa. Natter Netzer) geplant.

Es werden folgende einstimmige Beschlüsse gefasst:

- a) Der Verlegung der Gemeindestrasse wird zugestimmt.
- b) Die GST NR 2044 (Natter Netzer) erhält aus der GST NR 1984 (Gemeindestraße) ca 191 m<sup>2</sup>.
- c) Die GST NR 1984 (Gemeindestraße) erhält aus der GST NT 2034/1 FA. Natter-Netzer ca 105 m<sup>2</sup>,
- d) Der Überhang aus diesem Grundtausch von ca 86 m<sup>2</sup> zugunsten der Fa. Natter Netzer ist der Gemeinde mit Euro 90,00 pro <sup>2</sup> abzugelten.

### **zu 7. Beschlussfassung § 16 des RPL-Gesetzes-Errichtung von FW:**

Die Fa Natter-Netzer beabsichtigt, in den geplanten 2 Objekten mit ca 17 Wohnungen auf der GST NR 2034/1 einen Teil als Ferienwohnungen zu errichten.

Es wird einstimmig beschlossen, auf dem Grundstück 2034/1 von den insgesamt 17 Wohnungen ca. 2/3 als Ferienwohnungen zu widmen. Voraussetzung dafür ist, dass in jedes Objekt mindestens 2 normale Wohnungen zur Ausführung gelangen. Diese Umwidmung beinhaltet gleichzeitig die Bedingung zur Erstellung und Betreibung eines Gastgewerbebetriebes.

Die Gemeindevertretung ist bezüglich der Widmung der Ferienwohnungen der Ansicht, dass durch deren Widmung für den Ortsteil von Hirschau kein Nachteil entsteht. Die geplanten Objekte befinden sich im Siedlungsgebiet, das heisst, das der Siedlungsrand nicht ausgedehnt wird. Ausserdem ist die Infrastruktur zur Gänze vorhanden. Die großzügige Umwidmung ist durch die Auflage besichert, dass der Ortsteil Hirschau wieder ein Gasthaus erhält, welches für die örtliche Kommunikation von größtem Interesse ist.

### **zu 8. Umwidmung GST NR 2154:**

Meusburger Bertram hat einen Antrag auf Umwidmung der GST NR 2154 von landwirtschaftliche Freifläche in Bauerwartungsland gestellt.

Da derzeit kein Bedarf für Bauerwartungsland für die gesamte Grundparzelle gesehen werden kann, ist die Gemeindevertretung der Ansicht, dass diese nicht zur Gänze umgewidmet werden soll.

Es wird einstimmig beschlossen, eine Teilfläche der GST NR 2154 von ldw. Freifläche in Bauwohngebiet umzuwidmen. Die Teilfläche beinhaltet das Wohnhaus Nr. 43 sowie einen 3 m breiten Streifen rund um das Objekt. An der Südseite gilt die Umwidmung bis zum angrenzenden Weg.

### zu 9. Umwidmung Teilfläche GST NR 2195

Rudolf Moosbrugger hat einen Antrag auf die Umwidmung einer Teilfläche der GST NR 2195 (ca 5000 m<sup>2</sup>) von landwirtschaftlicher Freifläche auf Baumischgebiet eingebracht.

Die Fa. Tischlerei Rüscher GmbH beabsichtigt, auf dieser Teilfläche in zwei Etappen eine Lager- und Produktionshalle zu errichten.

Es wird einstimmig beschlossen eine Teilfläche von 5000 m<sup>2</sup> aus der GST NR 2195 von landwirtschaftlicher Freifläche in Baumischgebiet umzuwidmen.

Die beigebrachten Planunterlagen sind in Absprache mit der örtlichen Baubehörde bezüglich der Situierung des Baukörpers abzuändern bzw. abzustimmen.

### zu Allfälliges

- a) Flächenwirtschaftliches Projekt Schnepfau Sonnseite: Lauf Auskunft der Wildbach- und Lawinenverbauung ist das Projekt in Planung. Ausführungsbeginn: 2008/2009.
- b) Der Bürgermeister berichtet, dass ein Antrag zur Errichtung einer Galerie (in Anlehnung an den auf der Handwerkausstellung in Bezau aufgestellten Carport) auf der GST Nr 2189 beim Gemeindeamt eingegangen ist.  
Dieses Projekt verfolgt die Idee einer rund um die Uhr geöffneten Kunstaussstellung ohne enge räumliche Eingrenzung Das Konzept zur Bespielung der Galerie sieht neben den Werken von Bildhauer Herbert Meusburger des weiteren periodische Ausstellungen internationaler Künstler vor.

Vor einer Entscheidung durch die Gemeindevertretung (Umwidmung) sind noch diverse Kontaktaufnahmen erforderlich. (Raumplanung etc.)

Ende Sitzung: 22:30 Uhr

Der Schriftführer:

Paul Rüscher e.h.

Der Bürgermeister:

Ing. Josef Moosbrugger e.h.